

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

B 32, Instandsetzung der Brücke über die Bahngleise bei Ravensburg-Nord beginnt am 20. Januar 2020

13.01.2020

Am Montag, 20. Januar 2020 beginnt das Regierungspräsidium Tübingen mit Arbeiten für die Instandsetzung und Sanierung der Brücke über die Bahngleise und die bahnparallele Deisenfangstraße in Ravensburg im Zuge der B 32. Dabei werden auch der Fahrbahnbelag der Brücke und der sich anschließende Fahrbahnbelag der B 32 bis zur Ulmer Straße erneuert. Ziel ist es, die aufwändigen Arbeiten rechtzeitig vor der Elektrifizierung der Südbahn bis Mitte Juli 2020 abzuschließen.

Für die Durchführung der Bauarbeiten muss die B 32 zwischen der B 30-Anschlussstelle Ravensburg-Nord und dem Ortseingang Ravensburg auf Höhe der Ulmer Straße ab 20. Januar 2020 teilweise in beiden Richtungen voll gesperrt werden. Der Verkehr auf der B 32 wird in beiden Fahrtrichtungen über die B 30-Anschlussstellen Ravensburg-Süd und Weingarten beziehungsweise die vormaligen Ortsdurchfahrten der B 30 und der B 32 von Ravensburg und Weingarten umgeleitet. Der Fahrzeugverkehr ab/bis Berg wird dann über die K 7950 beziehungsweise die Hähnlehofstraße geleitet.

Der Linien-/Schulbusverkehr wird in dieser Zeit über den Wirtschafts-/Radweg zwischen Bierkeller und Brielhäusle und der Radverkehr zwischen Berg und der Brühlstraße über einen Fußgänger-/Radweg östlich der B 30 über Ummenwinkel geführt.

Mitte Mai 2020 sollen die Arbeiten so weit fortgeschritten sein, dass die Brücke wieder einseitig in beiden Fahrtrichtungen befahrbar ist. Die weiteren Arbeiten laufen dann unter Verkehr und die Umleitungen können aufgehoben werden.

Die Verkehrsführung wurde mit den betroffenen Kommunen, den Straßenverkehrsbehörden und der Polizei abgestimmt. Großveranstaltungen wie der Blutritt in Weingarten und das Ravensburger Rutenfest wurden bei der Zeitplanung berücksichtigt.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die mit der Durchführung der Maßnahme verbundenen Einschränkungen.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071 / 757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale

Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesprecherin
für die
Abteilungen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesprecher
für die
Abteilungen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesprecher
für die
Abteilung 7